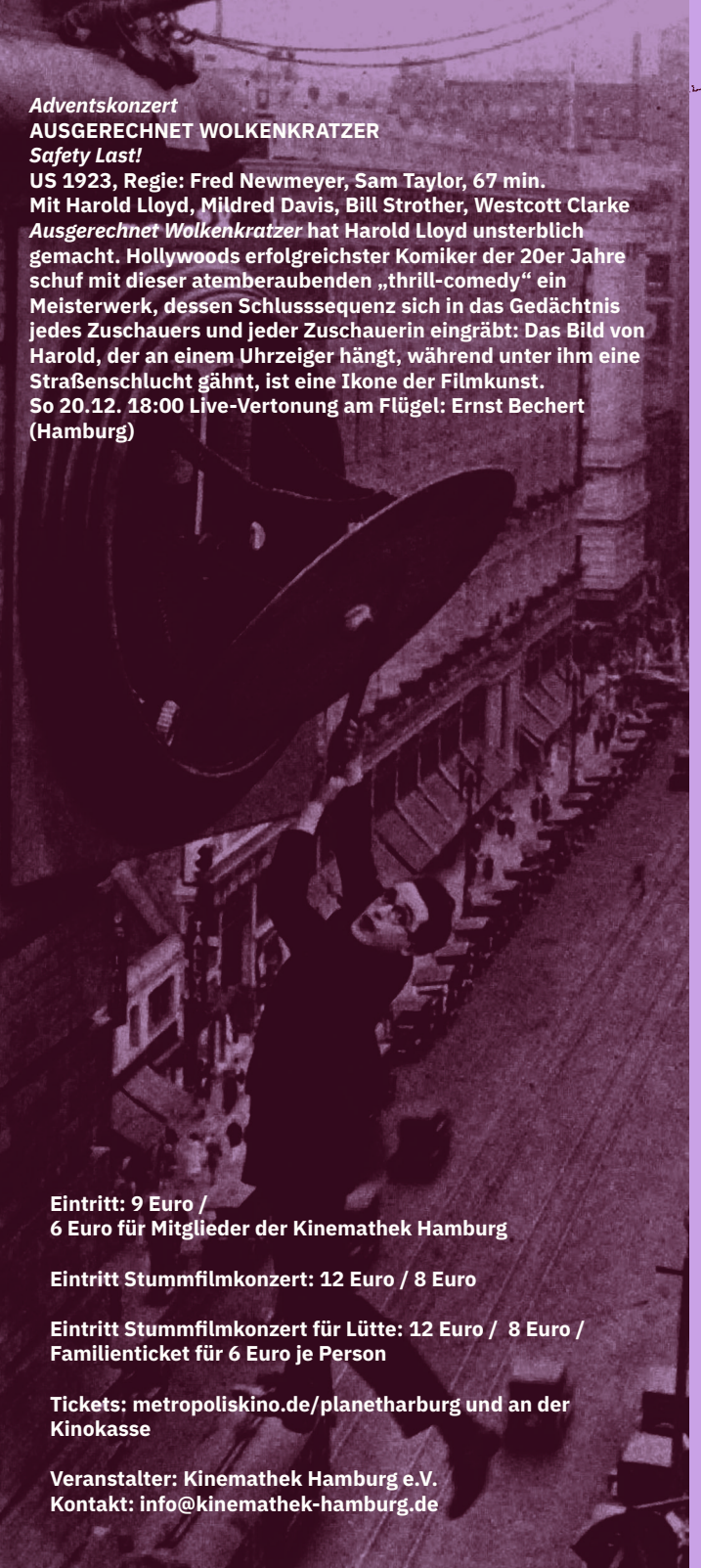


Adventskonzert
AUSGERECHNET WOLKENKRATZER
Safety Last!
US 1923, Regie: Fred Newmeyer, Sam Taylor, 67 min.
Mit Harold Lloyd, Mildred Davis, Bill Strother, Westcott Clarke
***Ausgerechnet Wolkenkratzer* hat Harold Lloyd unsterblich gemacht. Hollywoods erfolgreichster Komiker der 20er Jahre schuf mit dieser atemberaubenden „thrill-comedy" ein Meisterwerk, dessen Schlusssequenz sich in das Gedächtnis jedes Zuschauers und jeder Zuschauerin eingräbt: Das Bild von Harold, der an einem Uhrzeiger hängt, während unter ihm eine Straßenschlucht gähnt, ist eine Ikone der Filmkunst.**
So 20.12. 18:00 Live-Vertonung am Flügel: Ernst Bechert (Hamburg)

Eintritt: 9 Euro /
6 Euro für Mitglieder der Kinemathek Hamburg

Eintritt Stummfilmkonzert: 12 Euro / 8 Euro

Eintritt Stummfilmkonzert für Lütte: 12 Euro / 8 Euro / Familienticket für 6 Euro je Person

Tickets: metropoliskino.de/planetharburg und an der Kinokasse

Veranstalter: Kinemathek Hamburg e.V.
Kontakt: info@kinemathek-hamburg.de

PROGRAMM NOVEMBER 2026

So 1.11. 17:30
Stummfilmkonzert
NOSFERATU
Live-Vertonung am Violoncello: Peter Hudler (Wien)

Sa 7.11. 18:30
cinefest-Preview
IN LIEBE, EURE HILDE
Mit Einführung

So 8.11. 15:00 – 18:00
verkaufsoffener Sonntag
FAMILIENPROGRAMM MIT KURZFILMEN
Einlass ist jederzeit möglich.
Der Eintritt ist frei.

Sa 14.11. 18:00
ligeti zentrum & Hochschule für Musik und Theater präsentieren
EYES WIDE SHUT
Mit Vorprogramm und Gästen

So 15.11. 18:00
WIR SIND SO FREI
Zu Gast: Christian Lehmann-Feddersen

So 22.11. 18:00
Omas gegen Rechts Hamburg-Süd präsentieren
NEBEL IM AUGUST

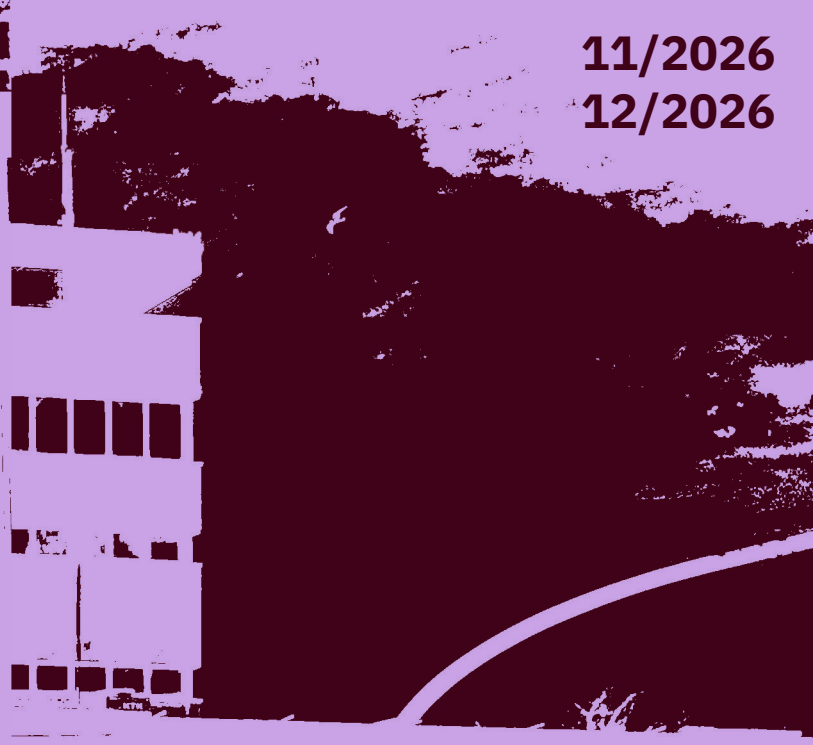
So 29.11. 18:00
Adventskonzert. Louise Brooks in
DIE BÜCHSE DER PANDORA
Live-Vertonung am Flügel: Marie-Luise Bolte (Hamburg)

PROGRAMM DEZEMBER 2026

So 6.12. 16:00
Adventskonzert für Lütte. Buster Keaton in
WASSER HAT KEINE BALKEN & DER HUFSCHMIED
Live-Vertonung am Flügel: Ernst Bechert (Hamburg), am Cello: Krischa Weber (Hamburg)

So 13.12. 18:00
Adventskonzert. Charlie Chaplin in
LICHTER DER GROSSSTADT – CITY LIGHTS
Live-Vertonung: Trio Cinématique (Hamburg): Ulrich Kodjo Wendt, Flügel & diatonisches Akkordeon, Chris Drave, Geige & Mandoline, Torge Niemann, Gitarre

So 20.12. 18:00
Adventskonzert. Harold Lloyd in
AUSGERECHNET WOLKENKRATZER – SAFETY LAST!
Live-Vertonung am Flügel: Ernst Bechert (Hamburg)



11/2026
12/2026

METROPOLIS KINO
im Planet Harburg



Herbert-und-
Greta-Wehner-Platz,
21073 Hamburg
S-Bahn Harburg-Rathaus

ARCHÄOLOGISCHES MUSEUM HAMBURG
STADTMUSEUM HARBURG

KINEMATHEK Hamburg e.V.
Kommunales Kino METROPOLIS

PROGRAMM NOVEMBER 2026

Stummfilmkonzert
NOSFERATU – EINE SYMPHONIE DES GRAUENS
DE 1922, Regie: Friedrich Wilhelm Murnau, 94 min.
Mit Max Schreck, Alexander Granach, Greta Schröder
Mit *Nosferatu* schuf Murnau nicht nur einen der ersten Vorläufer des Horrorfilmgenres und späterer Dracula-Verfilmungen, sondern auch eines der vielschichtigsten Meisterwerke des filmischen Expressionismus. Der Wisborger Makler Knock sendet seinen Mitarbeiter Thomas Hutter nach Transsylvanien aus, um dort mit dem düsteren Grafen Orlok über eine Immobilie zu verhandeln. In dessen unheimlichem Schloss entpuppt sich der Bewohner als blutdürstiges Schattenwesen …
So 1.11. 17:30 Live-Vertonung am Violoncello: Peter Hudler (Wien)

cinefest – Internationales Festival des Deutschen Filmerbes präsentiert:
IN LIEBE, EURE HILDE
DE 2022–24, Regie: Andreas Dresen, 125 min.
Mit Liv Lisa Fries, Johannes Hegemann, Lisa Wagner, Alexander Scheer
Das Anti-Nazi-Widerstandsnetzwerk »Rote Kapelle«, dargestellt aus der sehr privaten Perspektive von Hilde Coppi, die sich mit ihrem Mann an Flugblattaktionen beteiligte und dabei half, mit einem Funkgerät Pläne der Wehrmacht an die Sowjetunion zu übermitteln.
»Gerade so entsteht aber auch ein ganz universelles Bild des Widerstands.« (epd Film)
Sa 7.11. 18:30 Mit Einführung

verkaufsoffener Sonntag
FAMILIENPROGRAMM MIT KURZFILMEN
Kommt ins ehemalige Karstadt-Gebäude zum verkaufsoffenen Sonntag. Es gibt nichts zu kaufen, aber dafür umso mehr zu sehen! Wir haben ein buntes Überraschungsprogramm mit außergewöhnlichen Kurzfilmen für die ganze Familie zusammengestellt. Das internationale Kurzfilmprogramm aus dem Verleih der Kurzfilm Agentur Hamburg startet zu jeder vollen Stunde, dauert etwa 60 Minuten und wird mehrfach wiederholt. So könnt ihr jederzeit ein- und aussteigen. Wir freuen uns auf euren Besuch!
So 8.11. 15:00 – 18:00. Der Eintritt ist frei. Einlass ist jederzeit möglich.

ligeti zentrum & Hochschule für Musik und Theater präsentieren:
EYES WIDE SHUT
US 1999, Regie: Stanley Kubrick, 159 min., OmU
Mit Tom Cruise, Nicole Kidman
Stanley Kubricks letzter Spielfilm ist voller Mysterien und Kontroversen. Nach Arthur Schnitzlers »Traumnovelle« erleben wir eine Reise durch das nächtliche New York. Er verliert sich in einer Welt, in der Bewusstes und Unterbewusstes sich immer mehr ineinander verlieren. Voller geheimer Parolen, ominöser Maskenbälle, sexueller Begierde und versteckter Gefahren. Die reduzierte, unnachgiebige Klaviermusik György Ligetis lässt diese Unruhe immer wieder aufkeimen.
Eine Kooperation mit dem ligeti zentrum mit einer Einführung des Filmkritikers Christoph Dobbitsch und musikalischem Vorprogramm mit der Pianistin Daria Podushko.
Sa 14.11. 18:00 Mit Vorprogramm und Gästen

WIR SIND SO FREI
DE 2024, Regie: Christian Lehmann-Feddersen, Alf Schreiber, 97 min.
Die Langzeitbeobachtung dokumentiert die staatliche Repression nach dem G20-Gipfel in Hamburg und begleitet neue politische Bewegungen der letzten Jahre wie Rider-Gewerkschaften (Gorilla Riders‘ Collective, Flink Workers Collective), Arbeitskämpfe bei Amazon (ver.di) und politische Kämpfe von Migrant:innen (NiNa Women in Action, Women in Exile).
So 15.11. 18:00 Zu Gast: Christian Lehmann-Feddersen

Omas gegen Rechts Hamburg-Süd präsentieren:
NEBEL IM AUGUST
DE 2016, Regie: Kai Wessel, 126 min.
Mit Sebastian Koch, Ivo Pietzcker, Fritzi Haberlandt, David Bennent, Jule Hermann
Nach einer wahren Begebenheit. Süddeutschland, Anfang der 1940er-Jahre. Der 13-jährige Ernst Lossa, Sohn fahrender Händler und Halbwaise, ist ein aufgeweckter, aber unangepasster Junge. Die Kinder- und Erziehungsheime, in denen er bisher lebte, haben ihn als „nicht erziehbar“ eingestuft und schieben ihn schließlich wegen seiner rebellischen Art in eine Nervenheilanstalt ab. Nach kurzer Zeit bemerkt er, dass unter der Klinikleitung von Dr. Veithausen Insassen getötet werden. Er setzt sich zur Wehr und versucht, den behinderten Patienten und Mitgefangenen zu helfen. Schließlich plant er die Flucht, gemeinsam mit Nandl, seiner ersten Liebe.
So 22.11. 18:00

Adventskonzert
DIE BÜCHSE DER PANDORA
DE 1929, Regie: Georg Wilhelm Pabst, 141 min.
Mit Louise Brooks, Fritz Kortner, Daisy d’Ora
Pabst inszeniert die verführerischste aller Femme fatales mit einer nur dem Film eigenen Nähe, frei nach Frank Wedekinds Theaterstücken »Erdgeist« (1898) und »Die Büchse der Pandora« (1903), die er später zur Tragödie »Lulu« (1913) verschmolz. Louise Brooks spielt die filmische Version der modernen Frau und stilisiert sich damit zu einer Ikone der Filmgeschichte. Brooks’ Bubikopf wird zum Inbegriff der modernen Frau der 1920er Jahre. Ihr scharf geschnittener Bob ist hier nicht bloß Mode, sondern Ausdruck einer neuen Weiblichkeit, die zugleich Faszination und Bedrohung auslöst.
So 29.11. 18:00 Live-Vertonung am Flügel: Marie-Luise Bolte (Hamburg)

PROGRAMM DEZEMBER 2026

Adventskonzert für Lütte
WASSER HAT KEINE BALKEN & DER HUFSCHMIED
Buster Keaton begibt sich gemeinsam mit der ganzen Familie in *Wasser hat keine Balken* (1921) auf hohe See. Dass das nicht völlig unproblematisch laufen wird, lässt sich schon erahnen, als er sein selbstgebautes Schiffchen aus der Garage raussägen muss … In *Der Hufschmied* (1922) versucht sich Buster an Pferden und Autos — schwer zu sagen, worin er weniger Talent beweist! Sein Umgang mit technischen Geräten und lebendigen Wesen führt in beiden Filmen in mittelgroße Katastrophen, denen Buster mit dem für ihn typischen unbewegten Gesichtsausdruck und einem dafür umso elastischeren Körper begegnet.
Gesamtdauer des Programms ca. 50 Minuten. Empfohlen für Kinder ab 6 Jahren.
So 6.12. 16:00 Live-Vertonung am Flügel: Ernst Bechert (Hamburg), am Cello: Krischa Weber (Hamburg)

Adventskonzert
LICHTER DER GROSSSTADT
City Lights
US 1931, Regie: Charles Chaplin, 87 min.
Mit Charles Chaplin, Virginia Cherrill
Der Tonfilm beginnt sich bereits durchzusetzen, doch Chaplin dreht weiter Stummfilme. Denn nur so kann er als Tramp pantomimisch weitere (Liebes-)Abenteuer durchleben. In der Romanze mit einer blinden Blumenverkäuferin lässt der Landstreicher nichts unversucht, um das für eine Augenoperation nötige Geld aufzutreiben. Als Schauplatz der Geschichte übernimmt dabei die moderne Großstadt, geprägt von harten gesellschaftlichen Gegensätzen, selbst eine zentrale Rolle.
So 13.12. 18:00 Live-Vertonung: Trio Cinématique (Hamburg): Ulrich Kodjo Wendt, Flügel & diatonisches Akkordeon, Chris Drave, Geige & Mandoline, Torge Niemann, Gitarre